

Technik

MODUL

Technisches Facility Management

Das Modul Technisches Facility Management (TFM) führt Sie in die integrierte Betrachtung der das Kerngeschäft eines Unternehmens unterstützenden, technischen Dienstleistungen ein. Sie entwickeln ein fundiertes Verständnis für das Management eines Anlagen- und Gebäudebetriebs über den Lebenszyklus von Immobilien und Unternehmensstandorten. Mit den Teilmodulen „Strategisches Facility Management“, „Gebäudemanagement“, „Instandhaltung“ und „Energetische Sanierung“ trägt dieses Modul generell den Anforderungen an einen nachhaltig ökonomischen Betrieb von Gebäuden und Anlagen Rechnung. Zudem werden Sie kennen und beurteilen lernen, wie mit der Digitalisierung von Instandhaltungsmaßnahmen eine belastbare statistisch abgesicherte Datenbasis zum Abnutzungsverhalten vergleichbarer Bauteile, Funktionen und betrieblicher Belastungen erhalten werden kann. Sie werden befähigt, erprobte Korrelationen zur Ableitung von strategischen und operativen Entscheidungen bezüglich Instandhaltungsmaßnahmen aus dieser digitalen Datenbasis abzuleiten.

STUDIENINHALTE

1. Strategisches Facility Management

- Aufgaben, Ziele und Nutzen von FM
- FM als Wissenschaftsdisziplin mit Integrierenden Ansätzen
- FM- und Immobilienstrategien
- Strategisches Management bei FM-Dienstleistern
- Strategische Ausrichtung mit Key Performance Indicator (KPI)
- Lebenszykluskostenoptimierung im Betrieb

2. Gebäudemanagement

- Grundlagen und Rechtlicher Umfang im Leistungsbereich
- Gefahrenlage in Gebäuden und Technik
- Unternehmer- und Betreiberpflichten
- Vertragsgestaltung im Facility Management

3. Energetische Sanierung von Gebäuden und Anlagen

- Integrale Planungs- und Durchführungsprozesse
- Bewertung von Bauteilen und technischen Anlagen
- Kosten und Kennzahlen
- Prinzipielle Vorgehensweise nach DIN ISO 50001
- Analyse der energetischen Ist- und Sollzustände der TGA
- Bilanzierungsverfahren nach DIN V 18599

4. Instandhaltung und Digitalisierung von Instandhaltungsmaßnahmen

- Wozu eine Instandhaltungsstrategie?
- Instandhaltungsziele
- Vorbeugende Instandhaltung versus ausfallbasierte Instandhaltung
- Erwartete Lebensdauer von Bauteilen
- Einfluss einer Ersatzteilverhaltung
- Aufgaben der Instandhaltung
- Hauptprozessmodell der Instandhaltung
- Organisationsstruktur der Instandhaltung
- Steuerungsmodell der Instandhaltung
- Ausgewählte Prozesse der Instandhaltung
- Anforderung an die Datenbasis
- Statistische Codes zum Sammeln von Daten
- Extrapolation der Schadenerfahrung
- Zusammenführung von Ausfallwahrscheinlichkeiten
- Monte-Carlo-Methodik
- Workforce-Management

CREDIT POINTS 18

ANRECHNUNG

Die hier erworbenen Credit Points können auf den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen angerechnet werden.

STUDIENUMFANG

Studienbriefe 10
 Selbststudienstunden 418
 Präsenzstunden 20

LEISTUNGSNACHWEIS BEI HOCHSCHULZERTIFIKAT

Klausur 180 min.
 Komplexe Übung/Labor/Testat in Stunden 8

GEBÜHREN

Teilnahmezertifikat 1.260,00 Euro (210,00 Euro monatlich)
 Hochschulzertifikat 1.530,00 Euro (255,00 Euro monatlich)
 Laufzeit jeweils 6 Monate

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

Abitur oder Fachhochschulreife, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige, dem Weiterbildungsziel entsprechende Berufstätigkeit.

Fit für anspruchsvolle Aufgaben:

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.



VERSCHIEDENE ZERTIFIKATE

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

DIE HFH:

VON ANFANG AN AUF QUALITÄT GESETZT

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

PRÄSENZLEHRVERANSTALTUNGEN

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. Bitte beachten Sie, dass die Präsenzveranstaltungen für das jeweilige Modul in der Regel quartalsweise stattfinden.

ZEITAUFWAND/DAUER

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

ANSPRECHPARTNERIN

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: eva.herzyk@hamburger-fh.de
 Telefon: 040-35094-320